

Bezeichnung

Pflanzenschutzmittel und Schädlingsbekämpfungsmittel

Anwendungsbereich

Arbeitsbereich, Arbeitsplatz: Hofstelle, Hopfengarten
Tätigkeit: Ansetzen und Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln,

Gefahren für Mensch und Umwelt



Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenschäden.
Giftig beim Einatmen, Hautkontakt und beim Verschlucken.
Kann bei Verschlucken oder Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Schädigt die Organe.
Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln richten sich grundsätzlich nach den Inhalten des produktspezifischen SDB.
Spezifische Schutzkleidung - Pflanzenschutz, Gummistiefel tragen.
Schutzhandschuhe Pflanzenschutz tragen.
Kopfhülle mit Gesichtsschutz oder dicht schließende Schutzbrille
Halb- oder Vollmaske, Filtertyp A1P2 oder A2P2 verwenden
Unter Verschluss aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Berührung mit Augen und Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel sind nur Sachkundigen zugänglich und werden nur von diesen angewandt.

Verhalten bei Bränden oder Unfällen



Im Brandfall: Mit Wassersprühnebel, Löschmittel, Schaum oder CO2 löschen. Keinen Wasservollstrahl verwenden. Feuerwehr alarmieren.
Beim Brand können giftige Gase entstehen.
Bei Verschütten: Mit Bindemittel (z. B. Chemikalienbinder) auffangen und in verschließbaren Behälter füllen. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Fußboden vorsichtig reinigen.

Verhalten bei Unfällen - Erste Hilfe - Notruf: 112



Nach Einatmen: Frische Luft aufsuchen, Betroffenen warm und ruhig lagern
Nach Augenkontakt: 15 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen.
Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen, Haut reinigen.
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, Mund ausspülen.
Immer Arzt verständigen und Etikett dem Arzt vorlegen.

Sachgerechte Entsorgung

Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage (z.B. Pamira) zuführen.

Betrieb:

Datum:

Unterschrift: